



Bild: Pferdegestützte Therapie, s. Bericht auf Seite 7

Jahresbericht 2024

Unter dem Patronat der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel

In Kürze: das Wichtigste der Stiftung Hippotherapie-Zentrum und ihr Angebot

Das Zentrum

Das Hippotherapie-Zentrum ist eine gemeinnützige Institution, die verschiedene individuell abgestimmte pferdegestützte Therapieformen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen, Krankheit und in schwierigen Lebenssituationen anbietet. Damit trägt das Zentrum zur Steigerung von Lebensqualität, Wohlbefinden und Heilung bei.

Wir sind ein kleines, engagiertes Team mit hoher Fachkompetenz. Auf Wertschätzung, Menschlichkeit, Qualität und natürlich auch das Wohl unserer Pferde legen wir grossen Wert.

Pferdegestützte Interventionen

Das Hippotherapie-Zentrum bietet – je nach Krankheitsbild oder Beeinträchtigung der Patienten – die folgenden pferdegestützten Therapien an:

- Hippotherapie-K[®] für Kinder und Erwachsene
- Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd
- Pferdegestützte Therapie
- Integrative Ferienangebote

Für unsere Pferdehaltung sind wir mit dem STS-Pferdelabel vom Schweizerischen Tierschutz und der Qualitätsplakette des Verbands für pferdegestützte Therapien Schweiz (PT-CH) ausgezeichnet. Die Pferde geniessen neben ihrer Arbeit mit den Patientinnen und Patienten ihren Bedürfnissen entsprechend viel Freizeit und ein Leben im Herdenverband.

Bei der Hippotherapie-K® (HTK) handelt es sich um eine physiotherapeutische Massnahme mit Hilfe des Pferdes. HTK ist eine anerkannte medizinische Behandlungsmassnahme, bei der die Bewegungsübertragung vom Pferdeschritt auf den Patienten genutzt wird. Der Patient lässt sich geführt von der Bewegung des Pferdes mittragen, ohne aktive Einwirkung auf das Pferd zu nehmen. Die HTK ist insbesondere für Kinder mit Folgen frühkindlicher Hirnschädigung, Trisomie 21 und für an Multipler Sklerose erkrankte Erwachsen empfohlen. Dieses Angebot ist krankenkassenunterstützt.

Bei der Heilpädagogischen Förderung mit dem Pferd wird die Klientin oder der Klient ganzheitlich auf körperlicher. emotionaler, geistiger und sozialer Ebene angesprochen. Diese Therapieform ist vor allem pädagogisch orientiert und zielt darauf ab. Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen und Störungen in ihrer Entwicklung zu fördern. Diese Form der pferdegestützten Intervention wird mehrheitlich für Kinder und Jugendliche und Menschen mit Beeinträchtigung angeboten. Dabei wird für ieden Klienten ein individueller Förderplan erstellt. Ziel ist die Unterstützung von Entwicklungsfortschritten und das Erkennen der eigenen Ressourcen und Fähigkeiten. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche mit AD(H)S, Autismus-Spektrum-Störung, Entwicklungsverzögerungen und mit Förderbedarf in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung, Lernen und Verhalten und Menschen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung.

Die pferdegestützte Therapie ist eine psychologisch und therapeutisch ausgerichtete Behandlungsform, die als therapiebegleitende Massnahme bei einem breiten Spektrum von Erkrankungen eingesetzt werden kann. Hier steht nicht die reitsportliche Ausbildung im Vordergrund, sondern die Beziehung zum Pferd. Diese Methode wird vorrangig für Menschen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, wie Bindungs- und Traumafolgestörungen, Essstörungen, Zwangsstörungen, Depressionen, Burn-Out und Angststörungen angeboten.

In den Oster-, Sommer- und Herbstferien bieten wir ein **integratives Ferienangebot** mit unseren Ponys für die Kinder aus der Region an.

Weitere Informationen zu unserem Angebot und den Wirkweisen der verschiedenen Therapien finden Sie auf unserer Website www.hippotherapie-zentrum.ch

Die Finanzierung

Das Hippotherapie-Zentrum finanziert sich einerseits durch Einkünfte aus dem Therapiebetrieb, ist aber andererseits zur Erhaltung der Infrastruktur, zum Unterhalt der Pferde und zur Anschaffung von Pferde- und Therapiematerial sowie zum Kauf neuer Therapiepferde und zum Ausgleich für Patientinnen und Patienten ohne genügenden Versicherungsschutz, auf die Unterstützung durch Spenden und freiwillige Helfer angewiesen. Die Stiftung benötigt rund CHF 300'000 Spendengelder pro Jahr.

Detaillierte Informationen zum Zentrum und zu den einzelnen Therapieformen sowie frühere Jahresberichte und Zentrum-News finden Sie unter:

www.hippotherapie-zentrum.ch

Inhalt

In Kürze: Das Wichtigste über die Stiftung Hippotherapie-Zentrum 2

Impressum 4

Editorial 5

Rückblick der Geschäftsleitung 7

Unser Team 9

Therapeutinnen und Therapeuten 10

Ehrenamtliche und Freiwillige Mitarbeitende 11

Unsere Pferde 12

Infrastruktur 13

Entwicklung der Therapien 14

Angaben über die Stiftung 15

Betriebsrechnung 16

Bilanz 17

Bericht der Revisionsstelle 18

Sicheres Spenden beim Hippotherapie-Zentrum / Dank an unsere Spenderinnen und Spendern 19

Pferde-Patenschaften 20

Impressum

Herausgeber: Stiftung Hippotherapie-Zentrum · Benkenstrasse 104 · Binningen

Texte: Alissa Eichenberger, Walter Merz, Anja Oswald, Lilly Spichty

Fotos: Alissa Eichenberger, Stefanie Gerber, Renata Rossini, Stefan Schmidlin

Konzept und Gestaltung: Walter Merz

Vorlagen und Druck: WBZ, Grafisches Service-Zentrum, Reinach, www.wbz.ch

Papier: Refutura GSM, 100% Recycling mit blauem Engel

Auflage: 720 Datum: April 2025



Editorial



Anja Oswald Präsidentin des Stiftungsrats

Liebe Leserinnen und Leser

Was bedeutet es, «Mensch zu sein»? Vielleicht lässt sich diese Frage am besten durch gelebte Mitmenschlichkeit beantworten – durch Inklusion und die Freude, die daraus erwächst. Eine Gesellschaft zeigt ihre wahre Grösse nicht daran, wie stark sie ist, sondern daran, wie selbstverständlich sie jedes ihrer Mitglieder annimmt – mit all seinen Besonderheiten.

Richard von Weizsäcker brachte es einst auf den Punkt: «Es ist normal, verschieden zu sein.» Genau dieses Verständnis steht im Mittelpunkt der Inklusions-Initiative, die im Herbst 2024 dem Bundesrat überreicht wurde. Auch wir im Hippotherapie-Zentrum Binningen leben diesen Gedanken jeden Tag. Denn für uns ist Inklusion keine Theorie – sie ist ein Lächeln, eine Berührung, ein gemeinsamer Augenblick, in dem Barrieren verschwinden.

Unsere Pferde lehren uns, was echte Begegnung bedeutet. Sie sehen den Menschen, nicht die Einschränkung. Und wir erleben immer wieder, welche Magie darin liegt: Ein Kind, das auf dem Pferderücken zum ersten Mal loslässt und lacht. Eine erwachsene Patientin, die durch die sanften Bewegungen des Pferdes neue Hoffnung schöpft. Diese Momente zeigen uns, dass Glück nicht weniger wird, wenn man es teilt – es verdoppelt sich. So, wie es Albert Schweitzer sagte: «Glück ist das Einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt.»



Doch all das wäre ohne Euch, unsere Unterstützerinnen und Unterstützer, nicht möglich. Mehr als die Hälfte unseres Jahresbudgets verdanken wir Spenden – im 2024 waren es über 360'000 Franken. Damit habt Ihr unglaubliche 2'700 Therapiestunden ermöglicht. Jede einzelne Spende – ob gross oder klein – verwandelt sich in unvergessliche, wertvolle Erlebnisse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit besonderen Herausforderungen in ihrem Leben. Ein besonders bewegendes Beispiel findet Ihr

Editorial

im Rückblick der Geschäftsleitung auf Seite 7. Solche Geschichten sind der Beweis dafür, wie tief Eure Hilfe wirkt und wie sie Leben verändert.

Inklusion bedeutet, gemeinsam zu wachsen und niemanden zurückzulassen. Und Ihr, unsere Wegbegleiter:innen, zeigt mit Eurer Grosszügigkeit, was es heisst, eine reife, starke und mitfühlende Gesellschaft zu sein. Grosse Denker aller Zeiten haben es betont: Eine Gemeinschaft gewinnt an Grösse, wenn sie jedes ihrer Mitglieder mit offenen Armen aufnimmt.

Lasst uns diesen Weg gemeinsam weitergehen – hin zu einer Welt, in der «Mensch sein» bedeutet, dazuzugehören, wertge-

schätzt zu werden und sein Potenzial zu entfalten, ganz unabhängig, ob man handicapiert ist, oder nicht.

Von Herzen Danke für Euer Vertrauen und Eure Unterstützung. Lasst uns auch 2025 wieder Berge versetzen und viele kleine und grosse Wunder möglich machen.

Mit den besten Wünschen



Anja Oswald



Rückblick der Geschäftsleitung



Alissa Eichenberger Vorsitzende der Geschäftsleitung

Liebe Leserinnen und Leser

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen den Jahresbericht 2024. Wir blicken auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr zurück. An dieser Stelle möchte ich meinen grossen Dank an all die lieben Spender*innen und Förderstiftungen richten, die uns im vergangenen Jahr so zahlreich und grosszügig unterstützt haben.

Weiterhin gilt mein Dank allen ehrenamtlichen Mitarbeitenden beim Pferdeführen und dem Stalldienst. Ohne sie wäre die Führung des Betriebs nicht möglich. DANKESCHÖN.

Schon in den Zentrum-News vom November 2024 durften Sie allerlei Aktuelles über den laufenden Betrieb erfahren, auf den folgenden Seiten ergänzen wir dies noch und Sie erhalten allgemeine Informationen zur Institution sowie die Jahresrechnung 2024.

Ausserdem möchte ich an dieser Stelle gerne über eine Klientin berichten, die schon seit 2012 zu uns in die pferdegestützte Therapie kommt. Sie ist blind und hochgradig geistig und körperlich beeinträchtigt. Sie hat keine Angehörigen und die Einheit auf dem Pferd ist die einzige Beschäftigung der sie nachgeht. Viele Jahre wurde die Therapie finanziert. Im 2024 wurde dem Beistand dann jedoch das Budget dafür gestrichen, sodass nun das Hippotherapie-Zentrum aus dem Patienten-Fonds die Therapie-Einheiten finanziert.

Zu Beginn hatte die Klientin Schwierigkeiten auf dem Pferd, sass instabil und liess sich oft nach hinten sinken. Schnell zeigte sich eine Ermüdung, die sich in ihrer Körperhaltung äusserte. Berührungen mochte sie gar nicht. Mittlerweile kommt sie mit Freude zur Therapie und möchte sofort aufsteigen, sobald das Pferd an der Rampe steht. Sie hat in den vergangenen Jahren viele Fortschritte gemacht. Ihre Körperhaltung auf dem Pferd hat sich deutlich verbessert. Das Pferd fördert mit seiner dreidimensionalen Bewegung im Schritt Gleichgewicht, Anspannung und Entspannung zugleich und die Rumpfmuskulatur wird gestärkt.

Rückblick der Geschäftsleitung

Aufgrund ihrer Beeinträchtigung kann sie sich kaum äussern und man weiss zunächst nicht recht, ob ihr die Therapie auf dem Pferd gefällt. Wenn man aber die Therapie einmal begleitet, sieht man schnell, wie sie sich auf dem Pferd entspannen kann und sie hoch zu Ross ganz ruhig wird. Auch ihre stereotypen Kopfbewegungen werden deutlich weniger. Zum Ende der Einheit kann sie sich sogar, ohne gehalten zu werden, ganz aufgerichtet, auf dem Pferderücken tragen lassen. Manchmal äussert sie sogar ihre Freude mit einem Lachen oder einem «hopela».

Solche Erfolge sind dank der guten Arbeit aller Beteiligten im Hippotherapie-Zentrum möglich und bestätigen uns in unserer Arbeit.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Jahresberichts.

Alissa Eichenberger



Die hochgradig beeinträchtigte Klientin war zu Beginn ihrer Therapie instabil und ermüdete rasch. Mittlerweile hat sie viele Fortschritte gemacht und freut sich auf die Therapie. Sie muss jedoch am Anfang der Stunde immer noch unterstützt und stabilisiert werden.



Am Schluss der Therapiestunde sitzt sie entspannt auf dem Pferd, ist im Lauf der Therapie ruhiger geworden und auch ihre Kopfbewegungen werden weniger. Sie kann sich zudem ohne Hilfe aufgerichtet auf dem Pferderücken tragen lassen.

Team

Alissa Eichenberger ist als Geschäftsführerin und Vorsitzende der Geschäftsleitung verantwortlich für die operative Leitung des Betriebs.

Ruth Federer unterstützt seit ihrer Pensionierung als freiwillige Mitarbeiterin in der Buchhaltung.

Stefanie Gerber ist Mitarbeiterin im Pferdeteam und zuständig für das Training, Ausbildung und die Pflege der Therapiepferde. Ausserdem bildet sie neue Pferdeführer aus.

Jacqueline Handschin ist Reittherapeutin (SGTR) und bietet seit Februar heilpädagogische Förderung und pferdegestützte Therapien bei uns an.

Nadine Meier-Hosp ist Reittherapeutin und führt die pferdegestützten Therapien mit Klienten des Beschäftigungsund Wohnheims Dychrain durch. An einem weiteren Halbtag bietet sie Therapien mit Einzelklienten an.

Walter Merz ist ehrenamtlicher Mitarbeiter und verantwortlich für Werbung und Kommunikation. Er gestaltet Jahresbericht und Zentrum-News und unterstützt beim Auftritt des Zentrums in der Öffentlichkeit.

Thomas Märki ist Landwirt und Nachbar des Hippotherapie-Zentrums. Seit 2009 unterstützt er beim Unterhalt der Anlagen und Gebäude der Stiftung.

Renata Rossini ist als Leiterin Administration Dreh- und Angelpunkt für den täglichen Therapiebetrieb. Sie ist u.a. verantwortlich für Sekretariat, Buchhaltung und die freiwilligen Mitarbeitenden im Zentrum.

Olivier Springinsfeld ist seit August 2024

als Leiter Infrastruktur und Mitglied der GL angestellt. Er ist verantwortlich für die Instandhaltung der Gebäude und Anlagen sowie die Pflege der Umgebung. Ausserdem ist er verantwortlich für die Koordination und den Einsatz des Stalldienstes.

Praktikum im Zentrum und unterstützt seit September das Pferdeteam bei der Versorgung und dem Training der Pferde. Corinne Stingelin ist seit Februar 2024 Mitarbeiterin im Pferdeteam und verantwortlich für das Training, die Ausbildung und die Pflege unserer Therapiepferde.

Lilly Spichty absolvierte im August ein

Sonja Reihs ist Pädagogin und Reittherapeutin und bot bis Ende September 2024 pferdegestützte Therapien an. Zudem war sie für das Fundraising zuständig. Seit Februar 2024 war sie Leiterin des Bereichs Angebote und Mitglied der GL. Wir bedauern ihren Weggang und wünschen ihr für die Zukunft von Herzen alles Gute.

Luca Grimm war bis Mai 2024 als Verantwortlicher für die Infrastruktur angestellt. Er hat seinen Lebensmittelpunkt nach Bern verlegt und das Hippotherapie-Zentrum deshalb wieder verlassen. Wir wünschen ihm von Herzen alles Gute für die Zukunft.

Carola Hermann ist Physiotherapeutin und HTK®-Therapeutin für Kinder und bot bis Ende April 2024 Therapien für Kinder an. Aus persönlichen Gründen hat sie ihre Arbeit als HTK®-Therapeutin aufgegeben. Auch ihr wünschen wir alles Gute für die Zukunft.

Therapeutinnen und Therapeuten

Im Hippotherapie-Zentrum arbeiten derzeit dreizehn Therapeutinnen, die verschiedene Formen der pferdegestützten Intervention anbieten. Das Zentrum stellt den angestellten und selbstständig arbeitenden Therapeuten ausgebildete Pferde und Pferdeführer sowie eine moderne, dem Therapiebetrieb angepasste Infrastruktur zur Verfügung.

Team angestellte Therapeutinnen

- Jacqueline Handschin, Reittherapeutin
- Nadine Meier-Hosp, Reittherapeutin
- Sonja Reihs, Reittherapeutin (bis Ende September)

Team selbstständige Therapeutinnen

- Barbara Burkhardt-Küfer, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Kornelia Knorr, Equitherapie & Sehbehindertenreiten
- Jacqueline Ledermann, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Claudia Sprecher, Reitpädagogin
- Martina Stöcklin-Wasser, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin

Team Physiotherapie Neurologie Universitätsspital Basel

- Ursina Frey-Wanner, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin, Teamleitung
- Andrea Strittmatter, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin, tätig im Qualitätszirkel Hippotherapie-K®
- Regula Henzi, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Françoise Rossé, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Barbara Boillat, Physiotherapeutin



Ehrenamtliche und freiwillige Mitarbeitende

Ehrenamtliche Mitarbeitende

Administration

Federer Ruth

Kommunikation

Merz Walter

Spezielle Einsätze

Wegmüller Karin

Freiwillige Helfer und Helferinnen

Stalldienst

Affolter Cécile

Affolter Johanna

Alberti Nadja

Bucheli Sandra

De March Nadja

Dibbern Wiebke

Eichenberger Alissa

Gadmer Christian

Hellstern Jutta

Infanger Marianne

Infanger Sepp

Kälin Felix

Kunzmann Sue

Longhitano Salvatore

Maler Eva

Meier Kurt

Meier Tina

Montanes Martina

Piller Flina

Renz Annerös

Richter Daniel

Rödiger Kerstin

Rossini Renata

Rüeger Sina

Sithole Ian

Streule Lea

Szabo Stefanie

Tschudin Gabriela

Widmer Waltraud

Wyss Nicole

Zadra Karin

Pferdeführung

Amsted Betina

Bing Jaqueline

Cauzzo Linda

Eicher Corinne

Griess Anette

Hammel Manuela

Hufschmid Caroline

Kaufmann Renata

Köller Judith

Küng Stefan

Kunzmann Sue

Löw Sandra

Portenier Ursula

Schneider Margot

Sutter Markus

Weber Anna

Weiss Tilla

Wiedemann Andrea

Wilhelm Hanna

Wyss Nicole

Unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer sind mit ihrem uneigennützigen Einsatz im Stall und auf der Gehbahn eine grosse und wichtige Stütze, damit das Hippotherapie-Zentrum sein Angebot aufrecht halten und auch weiter ausbauen kann.

Wir danken ihnen allen sehr herzlich für ihr Engagement.

Viele von ihnen leisten dem Zentrum schon seit mehreren Jahren wertvolle Unterstützung.

Pferde

Unsere Pferde sind der Dreh- und Angelpunkt in unserer Arbeit. Ohne die Kooperation unserer zuverlässigen Therapiepartner würde bei uns nichts laufen. Deshalb hat das Wohl unserer Pferde auch einen sehr hohen Stellenwert in unserer Arbeit.

Lesen Sie hier, was uns mit den Pferden im letzten Jahr am meisten bewegte.



Goggur hatte im Sommer trotz neuer Medikamente sehr mit seinen Allergien zu kämpfen. Deshalb haben wir uns im Spätherbst dazu entschieden nach einem neuen Zuhause für ihn zu suchen, wo ein kühleres Klima ihm dabei helfen kann, seine Allergien in Schach zu halten. Wir alle hätten ihn viel lieber weiterhin bei uns behalten, wissen aber, dass es ihm an einem kühleren Ort besser gehen wird.

Seit dem Sommer haben wir nun vier Pferde, die leider an einer Stauballergie leiden. Deshalb sind **Fluga** und **Ragnar** in den ehemaligen Paddock von Silver gezogen, wo mittlerweile ein zweites Zelt steht, und Barri hat sich zu Goggur gesellt. Alle vier werden täglich inhaliert und mit bedampftem Heu gefüttert. Dadurch geht es ihnen allen viel besser.

Flytir, der letzten Frühling zu uns kam, hat sich zu einem super Therapiepferd entwickelt und kann regelmässigen in Therapien auf der Gehbahn eingesetzt werden. Seine spitzbübische Art legt er während den Therapien ab und konzentriert sich auf seine Aufgabe.

Auch **Johnny** ist nicht nur ein treuer Freund von Silver geworden, sondern wird in verschiedenen Therapien einge-



setzt und macht seine Sache super. Er ist am liebsten draussen unterwegs und hat Freude an Kindern.

Wir alle haben grosse Freude an unseren Therapiepferden und sind sehr dankbar für alles, was sie in den Therapien und auch ausserhalb leisten!

Lilly Spichty

Infrastruktur

Im letzten Jahr hat es im Hippotherapie-Zentrum einige infrastrukturelle Erneuerungen gegeben.

Wie man auch schon den Zentrums-News 2024 entnehmen konnte, haben wir im letzten Jahr einen neuen Paddock für unsere Allergiker gebaut.

In diesem haben wir Ende des Jahres auch noch eine automatische Heuraufe (sog. FeedSlow) einbauen können, sodass auch in diesem Bereich die nächtliche Fütterung gewährleistet ist.

Auch in dem kleineren Paddock mit einem Zelt, indem viele Jahre unser lieber Silver wohnte, bevor wir ihn mit Johnny integrieren konnten, haben wir die bestehende Holzraufe mit einem automatisch öffnenden Holzdeckel ausstatten können.

Des Weiteren standen die üblichen Pflegeabreiten auf den Weiden und im angrenzenden Wäldchen an. Zur einfacheren und professionelleren Pflege der Weiden haben wir im vergangenen Jahr einen Mäher für unseren Frosch (Avant-Lader) gekauft. Mit diesem können wir die Weiden regelmässig und einfach selbst mähen, was für die Qualität und das Nachwachsen des Grases optimal ist.

Olivier Springinsfeld war ausserdem mit dem Zurückschneiden der Sträucher und Bäume beschäftigt, mit der Reparatur von Zäunen und diversen anderen, grösseren und kleineren Reparaturarbeiten.



Entwicklung der Therapien

Therapien im 2024 leicht rückläufig, aufgrund Weggang einer Therapeutin

Im Jahr 2024 konnten wieder zahlreiche Therapieeinheiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Krankheit, Beeinträchtigung oder in besonderen Lebenssituationen durchgeführt werden.

Gesamthaft waren es etwas mehr als 2'700 Therapieeinheiten, was jedoch weniger ist, als im vergangenen Jahr. Die Anzahl der HTK-Therapien für MS-Erkrankte und Kinder mit Cerebralparese sind relativ konstant geblieben. Das im 2023 neu geschaffene HTK® Angebot für Erwachsene mit CP ist gut gestartet, es hat aber noch wenige Therapieplätze frei. Die Nachfrage nach

Reittherapien / heilpädagogischer Förderung mit dem Pferd ist nach wie vor hoch. Leider konnte aufgrund des Weggangs von Sonja Reihs der grossen Nachfrage nicht nachgekommen werden. Die Stelle konnte auch bis Ende des Jahres leider noch nicht mit einer qualifizierten Nachfolge besetzt werden, sodass die Therapiezahlen im 2024 gesamthaft niedriger ausfallen, als im Vorjahr.

Wir freuen uns, ab Mai 2025 wieder eine qualifizierte Reittherapeutin beschäftigen zu können, sodass im 2025 wieder mehr Therapien durchgeführt werden können. Weitere Informationen zu unserem Therapieangebot erhalten Sie auf unserer Homepage.







...und Entspannung nach der Therapie

Angaben über die Stiftung

Zweck

Die Stiftung bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines Behandlungs- und Schulungs-Zentrums für Hippotherapie-K, sowie auch andere Therapien mit Hilfe des Pferdes

Sitz

c/o Kantonsspital Basel, Neurologische Universitätsklinik, Spitalstrasse 21, 4031 Basel

Organe und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Dr. Anja Oswald	Präsidentin	Kollektiv zu Zweien
Daniel Schüpbach	Vizepräsident	Kollektiv zu Zweien
Dr. Christoph Jäggin	Mitglied	Kollektiv zu Zweien
Bernd Stephany	Mitglied	Kollektiv zu Zweien
Rainer Borer	Mitglied	ohne Unterschrift
Andreas Cueni	Mitglied	ohne Unterschrift
Sibylle Müller	Mitglied	ohne Unterschrift
Prof. Dr. Tobias Derfuss	Mitglied	ohne Unterschrift
Wolfgang Lehr	Mitglied	ohne Unterschrift

Der Stiftungsrat ist auf 4 Jahre gewählt und arbeitet unentgeltlich. Die aktuelle Amtszeit endet am 21. Mai 2028

Ehrenpräsidenten und -mitglieder	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Rolf Huck	Ehrenpräsident	keine
D (D 1 1 1 1 K	E1 14 11 1	1 4

Prof. Dr. Ludwig Kappos Ehrenmitglied keine
Ursula Künzle Ehrenmitglied keine

Spenden-, Finanz- und Anlagekommission

Andreas Cueni Vorsitz

Dr. Anja Oswald Mitglied bis 04.12.2024

Bernd Stephany Mitglied

Daniel Schüpbach Mitglied seit 04.12.2024

Strategie- und Baukommission

Rainer Borer Vorsitz
Dr. Anja Oswald Mitglied
Bernd Stephany Mitglied
Daniel Schüpbach Mitglied

Geschäftsführung

Alissa Eichenberger Kollektiv zu Zweien

Geschäftsleitung

Alissa Eichenberger Vorsitz
Olivier Springinsfeld Mitglied

Sonja Reihs Mitglied bis 30.09.2024

Revisionsstelle

BDO AG, Viaduktstrasse 42, 4051 Basel

Aufsicht

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB)

Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10

Rechnung und Bilanz werden von der BDO AG geprüft und revidiert; eine ausführliche Fassung mit Anhängen ist auf der Website www.hippotherapie-zentrum.ch publiziert.

Betriebsrechnung

	2024	2023
Ertrag		
Spenden nicht zweckgebunden	297'888.75	264'180.80
Spenden im Gedenken an Dr.J.P. Siegfried	0.00	0.00
Spenden Patientenfonds	0.00	100.00
Spenden Pferdefonds	37'470.00	12'260.00
Spenden Bau- und Reparaturfonds	23′210.00	24′946.70
Spenden Hippotherapie-K für Kinder	3′125.00	4′135.00
Spenden Freundeskreis des Zentrums	0.00	150.00
Spenden sonstige Projekte	0.00	0.00 400.00
Spenden Helferanlässe Spenden Qualitätssicherungsfonds	0.00	0.00
Spenden Patenschaften für Pferde	4′400.00	6′000.00
Ertrag aus Spenden	366′093.75	312′172.50
Littag aus Spenden	300 033.73	312 172.30
Ertrag aus Therapien - Infrastrukturnutzung	142'271.73	130'689.71
Ertrag eigene Therapien/eigenes Angebot	96′780.90	127'460.90
Ertrag aus Veranstaltungen, Schulungen		
und sonstige Dienstleistungen	5'485.45	6′278.05
Mietertrag Halle/Platz, Pachtzinsertrag	19'995.35	23'329.15
Verkauf von Pferden	20'000.00	0.00
MWST	-11'897.66	-10'286.20
Nettoerlös aus Leistungen	272'635.77	277'471.61
Betriebliche Leistungen	638'729.52	589'644.11
Betriebsaufwand		
Aufwand für Pferde und Therapien	-77'071.83	-76′196.00
Kauf von Pferden	-22′909.47	-45.60
Personalaufwand	-389′150.77	-374′564.40
Unterhalt, Reparaturen und Ersatzanschaffungen	-49′332.42	-47′789.33
Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, und Fundraising	-8′377.20	-7′571.78
Büro- und Verwaltungsaufwand	-45'655.16	-43′308.99
Informatikaufwand	-13′834.55	-8'168.15
übriger betrieblicher Aufwand	-25′015.31	-19'623.54
Abschreibungen und Wertberichtigungen des Anlagevermögens	-14′406.55	-10'213.69
Betriebsaufwand	-645′753.26	-587'481.48
Betriebsergebnis	-7'023.74	2'162.63
	050.00	F46.00
Zins- und Dividendenertrag	960.00	546.00
Kursgewinne auf Wertschriften	96.00 0.00	0.00
Kursverluste auf Wertschriften und Bankguthaben	-444.32	-1'296.00 -551.31
Bankspesen und Vermögensverwaltungsaufwand Finanzaufwand und Finanzertrag	611.68	-1′301.31
rinanzaurwanu unu rinanzertrag	011.00	-1 301.31
Ausserordentlicher Ertrag	306.10	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
Ausserordentlicher, einmaliger o. periodenfremder Erfolg	306.10	0.00
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-6'105.96	861.32
Zweckbestimmte Spenden Patientenfonds	0.00	-100.00
Zweckkonforme Verwendung Patienfonds	4'690.00	245.00
Zweckbestimmte Spenden Pferdefonds	-37'470.00	-12'260.00
Zweckkonforme Verwendung Pferdefonds	37'470.00	7′281.80
Zweckbestimmte Spenden für Bauten und Reparaturen	-23'210.00	-24′946.70
Zweckkonforme Verwendung für Bauten und Reparaturen	28'315.70	25'021.10
Zweckbestimmte Spenden Hippotherapie-K für Kinder	-3′125.00	-4′135.00
Zweckbestimmte Spenden Qualitätssicherungsfonds	0.00	0.00
Zweckkonforme Verwendung Qualitätssicherungsfonds	0.00	9'094.20
Zweckbestimmte Spenden im Gedenken an Dr. J.P.Siegfried	0.00	0.00
Zuweisung an / Entnahme aus zweckgebundenen Fonds	6′670.70	200.40
JAHRESERGEBNIS	564.74	1′061.72

Bilanz

	2024	2023
Aktiven		
Flüssige Mittel	453'993.57	455'387.60
Flüssige Mittel Weiterentwicklung	95'432.40	95'492.40
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38'617.15	38'543.52
Verrechnungssteuer	336.00	0.00
Nicht fakturierte Dienstleistungen	6'987.60	11'980.20
Aktive Rechnungsabgrenzung	28'051.40	5'096.25
UMLAUFVERMÖGEN	623'418.12	606'499.97
Finanzanlagen		
Aktien	20'640.00	20'544.00
	20'640.00	20'544.00
Mobile Sachanlagen		
Maschinen und Apparate	7'472.00	2'000.00
Mobiliar und Einrichtungen	13'232.00	9'150.00
Büromaschinen, EDV-Anlagen	1.00	1.00
Reit- und Pferdebedarf	5'063.00	3'600.00
Bewässerungsanlage	13'950.65	15'943.80
Fütterungsstation	24'902.05	28'014.80
	64'620.70	58'709.60
Immobile Sachanlagen		
Grundstück und Stallungen	80'000.00	80'000.00
Reithalle	25'000.00	25'000.00
	105'000.00	105'000.00
ANLAGEVERMÖGEN	190'260.70	184'253.60
TOTAL	813'678.82	790′753.57
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33'865.96	6′323.64
übrige Verbindlichkeiten	5′228.34	8′369.15
Passive Rechnungsabgrenzung	65′689.25	61'059.35
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	104′783.55	75′752.14
Fonds für Patienten	53′796.45	58'486.45
Fonds für Pferde	35′965.37	35′965.37
Fonds für Bauten und Reparaturen	145′762.55	150'868.25
Fonds für Hippotherapie-K für Kinder	20′360.00	17'235.00
Qualitätssicherungsfonds	104′784.55	104'784.55
Fonds im Gedenken an Dr. J.P. Siegfried	20′000.00	20'000.00
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	380′668.92	387'339.62
Stiftungskapital	327'661.61	326′599.89
Jahresgewinn	564.74	1′061.72
Organisationskapital	328′226.35	327'661.61
TOTAL	813'678.82	790'753.57
IUIAL	013 0/0.02	/30 /33.5/

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 61 317 37 77 www.bdo.ch basel@bdo.ch BDO AG Viaduktstrasse 42 4051 Basel

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der

Hippotherapie-Zentrum, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Hippotherapie-Zentrum für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie dem Reglement entspricht.

Basel, 9. April 2025

BDO AG

Lorenzo Papini Leitender Revisor Zugelassener Revisionsexperte O. Kaise

Daniela Kaiser

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage Jahresrechnung

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Sicheres Spenden beim Hippotherapie-Zentrum

Die Stiftung Hippotherapie-Zentrum erfüllt die Kriterien, die in der Regel an eine Zertifizierung für Institutionen gestellt werden. Dies sind:

- Die Stiftung hat einen sozialen, nicht-kommerziellen Zweck
- Sie ist der Aufsichtsbehörde BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel unterstellt
- Der Stiftungsrat setzt sich aus 9 unabhängigen Personen zusammen; die Mitglieder arbeiten unentgeltlich
- Kollektiv unterschriftsberechtigt sind drei Stiftungsratsmitglieder sowie die Geschäftsführerin
- Die Stiftung führt eine laufende Kosten-/Ertragsrechnung und publiziert einen Jahresbericht (online und gedruckt)
- Die Rechnung der Stiftung wird von BDO geprüft und revidiert
- Die Spenden werden transparent ausgewiesen und zweckkonform eingesetzt
- Die Stiftung ist steuerbefreit und Spenden an die Stiftung können in der Steuererklärung abgezogen werden



Online spenden

Wir danken unseren Spenderinnen und Spendern

Viele Therapien werden nicht von der Krankenkasse oder IV übernommen. Das Hippotherapie-Zentrum finanziert sich deshalb nur etwa zur Hälfte durch Einkünfte aus dem Therapiebetrieb. Damit wir unsere pferdegestützten Therapien professionell durchführen können, sind wir auf die Unterstützung durch institutionelle (Stiftungen, Gemeinden, Vereine, Kirchgemeinden) und private Spenderinnen und Spender angewiesen.

Ihnen allen sind wir für Ihre Unterstützung herzlich dankbar.

Sie dürfen davon ausgehen, dass Ihre Spende im Sinn des Stiftungszwecks zur Erhaltung der Infrastruktur, zum Unterhalt der Pferde und zur Anschaffung von Pferde- und Therapiematerial sowie zum Kauf neuer Therapiepferde und zum Ausgleich für Patientinnen und Patienten ohne genügenden Versicherungsschutz eingesetzt wird.

Eine detaillierte Liste der Spenderinnen und Spender wird auf unserer Website publiziert.

Pferde-Patenschaften

«Gemeinsam können wir mehr schaffen»

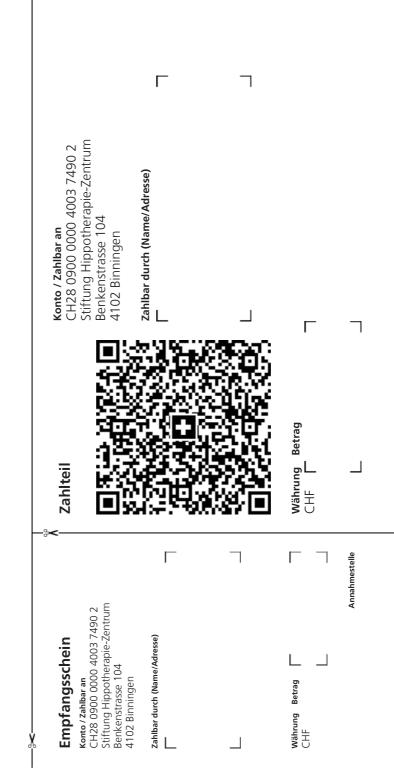
Wir dürfen seit Beginn unserer Aktivitäten auf einen treuen Kreis von Unterstützern zählen. Dazu gehören Stiftungen, Institutionen und Firmen, aber auch sehr viele Privatpersonen. Ihnen allen sind wir zu grossem Dank verpflichtet. Nebst allgemeinen und zweckgebundenen Spenden bietet sich mit den Pferde-Patenschaften eine Möglichkeit, der Verbundenheit mit dem Zentrum in besonderer Weise Ausdruck zu verleihen. Regelmässige verbindliche Spenden wie die Patenschaften helfen uns am meisten. Sie können eine Patenschaft für sich selbst übernehmen oder an eine Person verschenken, die Ihnen besonders lieb ist.

Die Pferde-Patenschaften

Mit einem jährlichen «Götti- oder Gottibatzen» von 50 bis 6000 Franken übernehmen Sie die Patenschaft für eines unserer Therapiepferde. Je nach Patenschaftsmodell sorgen Sie ein Jahr lang für den Unterhalt, den Hufbeschlag, die Pferdegesundheit oder die Leckerli Ihres Patenpferdes. Am üblichsten ist wohl eine Teilpatenschaft für ein Pferd mit einer Spende von 600 Franken jährlich. Mehr Informationen zu den Patenschaftsmodellen und die Anmeldung zur Patenschaft finden Sie auf unserer Website unter «Unterstützen».



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.





Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen, Krankheit und in schwierigen Lebenssituationen.

Wir danken Ihnen herzlich!

IBAN CH28 0900 0000 4003 7490 2



Online spenden

Ihr Kontakt

Stiftung Hippotherapie-Zentrum · Benkenstrasse 104 · 4102 Binningen **Telefon:** +41 61 421 70 50 · **E-Mail:** info@hippotherapie-zentrum.ch

Website: www.hippotherapie-zentrum.ch · IBAN: CH28 0900 0000 4003 7490 2